

- Die forstlichen Behörden des Landes Vorarlberg sollen über diese Nadeltests unterrichtet werden.

- Ausarbeitung von Bestandesvorschlägen

Die geeigneten Bestände für diese Nadelanalysen sind:

60 - 80 Jahre alt und ungestörte Bestände, die in den nächsten 10 Jahren kaum durchforstet werden und heute nicht zu dicht stehen (Windwurfgefahr).

Diese Proben sind nach erster Lageeinschätzung zu legen:

SCHELLENBERG:

am Prallhang der möglichen Immissionen

auf 500 m ü.M. : 3 Proben

auf 600 m ü.M. : 3 Proben

am Hinterhang

auf 500 m ü.M. : 2 Proben

MASSIV DREI SCHWESTERN:

zwischen Schaanwald und Vaduz

auf 550 m ü.M. : 5 Proben

auf 650/700 m ü.M. : 5 Proben

auf 750/800 m ü.M. : 5 Proben

zwischen Vaduz und Balzers

ungestörte Proben : 3 Proben

---

T O T A L : 26 Proben

=====

Diese geeigneten Bestände gilt es in nächster Zeit zu eruieren.